



<https://biz.li/508b>

## U23-HANDBALLER DER TSV BURG DORF FEIERN ZEHNTEN HEIMSIEG IN FOLGE

Veröffentlicht am 16.03.2025 um 13:38 von Redaktion AltkreisBlitz

Die U23-Handballer der TSV Burgdorf bleiben in der eigenen RBG-Halle ungeschlagen. Im Regionalliga-Duell gegen die HSG Varel gelang vor mehr als 300 Zuschauern der zehnte Heimsieg in Folge. Durch das 29:27 (14:10) hat der Perspektivkader der Recken mit dem Kontrahenten in der Tabelle gleichgezogen, beide weisen nun 30:10 Punkte auf. Da allerdings der direkte Vergleich für die HSG spricht, das Hinspiel verlor die TSV mit 32:37, behält Varel Rang zwei und hat im Aufstiegsrennen weiter die Nase vorn. "Wir wollten unbedingt gewinnen und das haben wir meiner Meinung auch verdient geschafft", sagte Trainer Pedro Alvarez. Seine Mannschaft ließ nicht zu, dass die HSG auch nur einmal in Führung gehen konnte. "Wir haben in der Abwehr gutgestanden, unheimlich konzentriert gearbeitet", lobte der Coach. Der Mittelblock mit

Johannes Thiel, Ole Kurok oder Niklas Gautzsch agierte beweglich und kompromisslos, provozierte so manchen Ballverlust des Gegners. Auch Torwart Lasse Andresen konnte sich mehrfach auszeichnen. Verlassen konnte sich der Gastgeber zudem auf die Wurfgewalt von Gautzsch, der insgesamt 12 Mal ins Schwarze traf. Zwar setzte sich die TSV einige Male mit fünf Toren ab, wie beim 12:7 (24. Minute) und 13:8 jeweils durch Renke Rohrweber oder beim 14:9 (29.) durch Ole Kurok, verpasste es aber einen noch größeren Vorsprung herauszuwerfen, auch weil, unter anderem, vier Siebenmeter vergeben wurden. Auch deswegen gelang es der HSG wieder in Schlagdistanz zu kommen. Mitte der zweiten Halbzeit hatten die Gäste beim 19:20 wieder Anschluss. Es blieb spannend, doch das junge Burgdorfer Team behielt gegen den erfahrenen Gegner den Kopf oben. Moritz Diener stellte wieder auf plus drei, versenkte einen Konter zum 24:21 (51.). Nachdem die HSG erneut verkürzt hatte, war es Fabrice Wolf der doppelt und Bela Wellmann, der dreimal von der rechten Außenbahn traf, die den Sieg festhielten. "Wir hatten mit Niklas Gautzsch und der unglaublichen Dynamik von Leonard Zink unsere Aktivposten im Angriff", verteilte der Portugiese noch ein Sonderlob. "Man hat aber auch gemerkt, dass wir in der Trainingswoche alle zusammen hatten. Das hat sich im Zusammenspiel positiv ausgewirkt." Am kommenden Sonnabend, 22. März 2025, um 19 Uhr tritt die U23 aus der Reckenschmiede beim zuletzt sehr erfolgreichen Tabellensechsten TvdH Oldenburg an. Für die TSV spielten und trafen: Andresen, Waterstrat; Diener (1), Kurok (2), Wellmann (3), Gautzsch (12), Zink (4), Thiel, Pütz, Otaka, Maelecke, Pietsch, Wolf (3/1), Helderemann, Rohrweber (4), Klamm.



**Die Kabinenfeier der TSV-Handballer nach dem zehnten Heimsieg in Folge. © TSV Burgdorf**